

Bemerkungen zum Projekt 1 von Fallstudien I im SS 2019

Christine Müller

- Bericht klammern oder heften.
- Voller Projekttitel sollte benutzt werden.
- Manchmal zu lang. In 10/11 Seiten war es gut zu schaffen.
- Rechtschreibung, vor allem fehlende Leerzeichen.

- Unterpunkte im Methoden- und Auswertungsteil verwenden. Nicht zu viele Unterpunkte in der Problemstellung, keine Unterpunkte in Einleitung und Zusammenfassung.
- Für Anhang sollen Buchstaben benutzt werden. Dieser sollte auch Unterpunkte enthalten.
- Nach dem Anhang soll das Literaturverzeichnis aufgeführt werden. Dieses ohne Nummer und Buchstabe aufführen.
- Keine englische Bezeichnung für das Literaturverzeichnis verwenden.

- Sollte nicht zu lang sein.
- Wissen, welche aus Büchern und WWW-Seiten wiedergegeben wird, sollte mit Quellenangabe belegt werden.
- Behauptungen mit Quellen belegen.
- Kurzen Überblick über die Kapitel geben. Bei Kapiteln nur deren Nummer verwenden.

- Sinnvoll: Mit Beschreibung des Datensatzes beginnen.
- Die Problemstellung wirklich als Fragestellung darstellen mit Sätzen wie "es soll untersucht werden" oder "es besteht die Frage ...".
- Statistische Methoden nicht erwähnen.
- In anderen Fallstudien/Arbeiten kann es aber sinnvoll statistische Methoden zu erwähnen, nämlich dann, wenn die Problemstellung die statistische Methodik betrifft, z.B. wenn zwei Methoden miteinander verglichen werden sollen.

- Hier wirklich nur die Methoden beschreiben und nicht, wie sie auf den Datensatz angewendet werden.
- Bei jeder Methode die R-Funktion erwähnen und **einmal** am Anfang R richtig zitieren.
- Für jede Methode Quelle angeben; mit Seitenzahl, wenn es Buch ist.
- Notationen vollständig erklären.
- Methoden, so darstellen, wie sie später benutzt werden, d.h. R benutzt, z.B. `boxplot()`, `mad()`.
- Falsche Formeln, vor allem für MAD.

- Varianz ist kein richtiges Streuungsmaß.
- Streuungsmaße geben nicht nur Abweichungen vom Mittelwert an.
- Interpretationen für Zusammenhangsmaße fehlen.
- Auch nach Formeln Satzzeichen verwenden.
- Formeln nur nummerieren, wenn auf die Nummer später verwiesen wird. Ansonsten z.B. `nonumber` verwenden.

- Hinweisen, dass Auswertung mit R gemacht wird (R richtig zitieren) und dass der R-Code im Anhang zu finden ist.
- Bei R-Paketen angeben, wozu sie genutzt werden.
- Tabellen wurden als Abbildungen bezeichnet.
- Wichtige Tabellen und Abbildungen hier geben, und nicht laufend auf den Anhang verweisen.
- Grafiken, die wenige Details enthalten, verkleinern, wobei Beschriftung dann vergrößert werden muss.
- Es wurde nicht angegeben, wie Wahlbeteiligung und Stimmanteil berechnet wurden.

- Fragestellungen nicht wörtlich in Zusammenfassung wiederholen.
- Manchmal zu lang.

- Ordnung nach alphabetischer Reihenfolge der Erstautoren.
- Quellen werden nicht zitiert, oft WWW-Seiten.
- Zitat von WWW-Seiten: volle WWW-Adresse angeben, zumindest in Fußnote, nur im Literaturverzeichnis mit Zugriffsdatum.
- R oft im Literaturverzeichnis, aber ohne Verweis darauf.
- Formatvorgaben für Zitate und Quellen werden nicht eingehalten, z.B. kein Komma hinter dem Namen, keine Doppelklammern, R richtig zitieren, Kursiv-Schreibweise richtig einsetzen.
- Zitat nicht nach Satzende.

- Anhang mit Überschriften unterteilen. R-Code weiter unterteilen.
- Beim Verweisen auf Grafiken und Abbildung im Anhang dazu schreiben, dass diese im Anhang sind, z.B. siehe Abbildung 10 im Anhang.
- Auf alles im Anhang inkl. R-Code muss irgendwo im Text verwiesen werden.
- Beschriftungen an Achsen fehlen.
- Histogramme wurden nicht untereinander gegeben.

- Zu gleiche Texte können zu Punktabzug bis zum Nichtbestehen führen. War hier aber nicht der Fall.
- Ein Bericht wird als nicht ausreichend bewertet, wenn einer der Hauptteile eines Berichtes (s. Leitfaden für Berichte) wie Einleitung oder Literaturverzeichnis fehlen.